

Das Gebäudeenergiegesetz, auch „Heizungsgesetz“ genannt, stellt die Heizungsbranche vor große Herausforderungen. Seit dem 1.1.2024 muss jede neu eingebaute Heizung mit mindestens 65% erneuer-barer Energie betrieben werden.

Vertrieb, Fachhandwerk und Endkunden sind auf der Suche nach einer Antwort, die für Klarheit sorgt. BRÖTJE kann stolz sagen: Es gibt sie, die **sichere** Lösung, die **bezahlbar** ist und aus jedem herkömm-lichen Heizsystem ein **Hybridsystem** macht: das Kit 65.

Das Beste aber ist, dass Montage und Installation **einfach** und **schnell** erledigt sind. Auf den nächsten Seiten haben wir noch weitere überzeugende Argumente gesammelt.



Mehr erfahren auf broetje.de/kit65

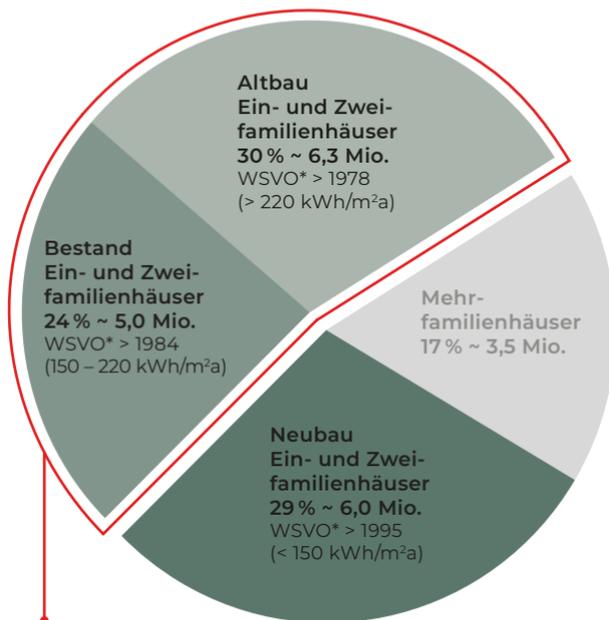
Bereit für das Kit 65 – mit dem Schnellcheck für Kunden

Das Kit 65 ist die perfekte Lösung:

- Für Ein- und Zweifamilienhäuser
- Wenn die Anlage hybrid mit einer Wärmepumpe ergänzt werden soll
- Bei einem Gesamtwärmebedarf unter 26 kW



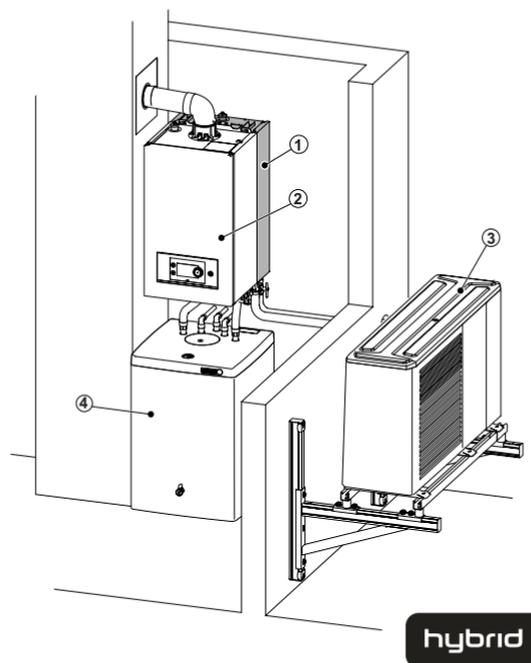
Potenzial für das Kit 65 – alle Gebäudeklassen auf einen Blick



11,3 Mio. Gebäude sind bestens geeignet für die Hybridnutzung mit dem Kit 65. Sie erfüllen die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes bis zu einer maximalen Gebäudeheizlast von 23,9 kW.

*WSVO = Wärmeschutzverordnung

So einfach geht Hybrid – mit dem Kit 65 von BRÖTJE



1. Kit 65
2. Gas-Brennwertwandkessel WGB
3. Wärmepumpen-Außeneinheit BLW Eco.1
4. Trinkwassererwärmer

Passt perfekt – die Kombinationsmöglichkeiten vom Kit 65

Der WGB.1 sowie der WBS.1 sind verfügbar, der WMS.1 im Laufe des Jahres 2024. Die neue Generation der Gas-Brennwertwärmezentren ist ab 2025 erhältlich.

Mit diesen Kessel-Varianten von BRÖTJE ist das Kit 65 kombinierbar:

Kombinationsmöglichkeiten	Variante 1	Variante 2	Variante 3	Variante 4	Variante 5	Variante 6
WGB 14.1 / WBS 14.1	+		+		+	
WGB 22.1 / WBS 22.1		+		+		+
Kit 65	+	+	+	+	+	+
BLW Eco 4.1	+	+				
BLW Eco 6.1			+	+		
BLW Eco 8.1					+	+
Maximale Gebäudeheizlast	14 kW	22 kW	14 kW	22 kW	14 kW	22 kW
Erfüllt GEG-Anforderungen bis zu einer maximalen Gebäudeheizlast von (Niedertemperaturbetrieb, Teillastpunkt „A“ -7 °C, § 71h GEG)	16,3 kW		20,1 kW		23,9 kW	



Einfach unschlagbar – die Vorteile vom Kit 65

	Kit 65	Monoenergetische Wärmepumpeninstallation (mit Pufferspeicher)	Separat aufgebaute Hybridlösung (andere Hybridvarianten)
Investition	Gering, durch reduzierte Anzahl an Komponenten und hohen Grad an Vorfertigung.	Hoch	Mittel
Kostenverteilung	Investition kann zeitlich entkoppelt werden. Erst wird der Kessel installiert, die Außeneinheit der Wärmepumpe wird innerhalb von 5 Jahren nachgerüstet.	Keine zeitliche Entkopplung. Hohe Gesamtinvestition in einem Schritt.	Höhere Investition durch Mehrfachaufwand bei zeitlicher Entkopplung.
Platzbedarf	Kein zusätzlicher Platzbedarf, da das Kit 65 (17,5 cm Tiefe) direkt hinter dem Kessel hängt. Ein Pufferspeicher kann entfallen.	Erhöhter Platzbedarf durch Pufferspeicher.	Erhöhter Platzbedarf durch Wandmontage der Wärmepumpen-Inneneinheit, Gas-Brennwertkessel und weitere Komponenten.
Montageaufwand	Gering. Kaum Veränderung von Rohrleitungsverläufen (nur Abgas- und Speicheranschluss). Kein Pufferspeicher notwendig.	Aufwendig durch viele Komponenten und notwendige Umfeldmaßnahmen (Gebäudedämmung, Heizkörperaustausch).	Aufwendig durch viele Komponenten und individuelle Verbindung (hydraulisch und elektrisch).
Montagezeit	Gering. Plug and Play durch vorgefertigte Anlagenkomponenten. Zusätzlicher Zeitbedarf, um die Anlage durch das Kit 65 hybridfähig zu machen: 30 Minuten.	Deutlich höhere Montagezeit.	Deutlich höhere Montagezeit.

Bestens vorbereitet – auf jede Kundenfrage die richtige Antwort

BRÖTJE unterstützt das Handwerk bei Fragen zum Gebäudeenergiegesetz, das am 1.1.2024 in Kraft getreten ist.

Kundenbedenken	Argumentation
Zwei Wärmeerzeuger müssen doch teurer sein als einer.	Nein. Im Vergleich zur monoenergetischen Wärmepumpeninstallation werden deutliche Preisvorteile erzielt. Auch Umfeldmaßnahmen wie neue Heizkörper, Umstellung auf Fußbodenheizung oder Gebäudedämmung können entfallen oder später durchgeführt werden.
Die Installationszeit von zwei Wärmeerzeugern muss doch länger dauern.	Durch aufeinander abgestimmte Komponenten wird Installationszeit gespart. Zusätzlich ist ein normalerweise erforderlicher Pufferspeicher nicht mehr notwendig.
Die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes werden mit dieser Lösung nicht eingehalten.	Doch. Die integrierte Hybridregelung steuert automatisch den Gas-Brennwertkessel sowie die Wärmepumpe. Der vorgeschriebene regenerative Anteil an der Versorgung mit Wärme ist immer sichergestellt.
Was ist, wenn der Gas- oder Strompreis steigt?	Die Anlage kann kostenoptimiert (bezogen auf Energiepreise) betrieben werden.
Eine Schritt-für-Schritt-Sanierung mit dem Kit 65 bringt mir keine Vorteile.	Bei einem Kesseldefekt im Winter ist die Heizungsanlage schnell wieder funktionstüchtig, auch ohne zeitaufwendige Installation einer Wärmepumpe. Diese kann später nachgerüstet werden.
Warum soll ich jetzt das Kit 65 einbauen, wenn ich mit der Nachrüstung der Wärmepumpe ohnehin noch 5 Jahre warten möchte?	Durch die Vorrüstung mit Kit 65 kann die Außeneinheit ohne großen Aufwand jederzeit nachgerüstet werden.



Mit dem neuen Kit 65 wird das Heizsystem zum Hybridsystem